

## **Suche nach vermisster Person auf dem Rhein: Rettungskräfte im Einsatz**

Personensuche auf dem Rhein bei Philippsburg: Rettungseinsatz mit glücklichem Ausgang durch Feuerwehr, DLRG und Polizei. Erfahren Sie mehr!

## **Glückliches Ende einer Personensuche auf dem Rhein bei Philippsburg**

Am frühen Dienstagnachmittag wurden zahlreiche Rettungskräfte von Feuerwehr, DLRG und Polizei zu einer Suche nach einer vermissten Person auf dem Rhein bei Philippsburg-Rheinsheim alarmiert. Über die Bundespolizei wurde gemeldet, dass eine Person auf der Rheinbrücke der Bundesstraße 35 zwischen dem pfälzischen Germersheim und dem badischen Philippsburg gesichtet wurde. Da die Person anschließend nicht mehr am Brückenrand gesehen wurde, setzte eine umfangreiche Rettungskette in Kraft.

Die Feuerwehren aus Philippsburg, Oberhausen-Rheinhausen, und Dettenheim sowie die Werkfeuerwehr des Kernkraftwerks Philippsburg und die DLRG-Ortsgruppen Nordhardt, Oberhausen-Rheinhausen und Karlsruhe waren mit insgesamt 10 Booten im Einsatz. Unterstützt wurden sie durch Rettungskräfte aus dem Landkreis Germersheim sowie einen Polizeihubschrauber. Die Suchaktion erstreckte sich über einen Abschnitt entlang des Rheins von Rheinkilometer 384 bis 292.

Glücklicherweise konnte die vermisste Person kurz vor 14 Uhr wohlbehalten von der Polizei gefunden werden, was zu einer erfolgreichen Beendigung der Suchaktion führte. Insgesamt

waren über 60 Rettungskräfte auf badischer Seite und zahlreiche Feuerwehren aus Rheinland-Pfalz mit Booten und Fahrzeugen im Einsatz, um das positive Ergebnis zu erzielen.

Diese erfolgreiche Rettungsaktion zeigt die effektive Zusammenarbeit verschiedener Rettungskräfte in Notsituationen und verdeutlicht die Bedeutung einer schnellen Reaktion bei der Suche nach vermissten Personen. Dank des koordinierten Einsatzes konnten die rettenden Kräfte die vermisste Person erfolgreich lokalisieren und in Sicherheit bringen, was einen positiven Ausgang der Situation ermöglichte.

Rückfragen bitte an:

Kreisfeuerwehrverband Landkreis Karlsruhe

Pressesprecher Robert Redinger

Mobil: 0172 7989168

E-Mail: [robert.redinger@kfv-karlsruhe.de](mailto:robert.redinger@kfv-karlsruhe.de)

Original-Content von: Kreisfeuerwehrverband Landkreis Karlsruhe, übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**